

382. Das Gotteshaus ist uns're Lust

M: unbekannt, vor 1910
S: Bernd Wohlgemuth (*1962)

Orgel

1. ,

Org.

5 2. ,

musicalion
klicken für mehr

Org.

10

Org.

14

Musical score for organ, measures 14-17. The score is written for three staves. The top staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The middle and bottom staves are in bass clef with a key signature of one sharp (F#). The music features a melodic line in the top staff and a rhythmic accompaniment in the middle and bottom staves. Measures 14-17 show a progression of chords and melodic fragments.

Org.

18

Musical score for organ, measures 18-21. The score is written for three staves. The top staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The middle and bottom staves are in bass clef with a key signature of one sharp (F#). The music features a melodic line in the top staff and a rhythmic accompaniment in the middle and bottom staves. Measures 18-21 show a progression of chords and melodic fragments, ending with a double bar line.

musicalion

klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Das Gotteshaus ist uns're Lust](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Choralstudien

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Tasteninstrumente Solo

Arrangement: Orgel>mPed

Instrumentierung: Orgel>mPed = OrgmP(1)

NAK-GB Nr. 382 - Begleitsatz

Intonation siehe

<https://www.musicalion.com/de/scores/noten/329/unbekannt-anonymus/56814/das-gotteshaus-ist-uns-re-lust-intonation>

Text und Melodie entstammen dem bekanntesten Sonntagsschullied des 19. Jahrhunderts und wurden zwischen 1906 und 1910 für das NAK-Gesangbuch adaptiert:

1) Die Sonntagsschul' ist unsre Lust
und wird es mehr und mehr.
Sie bringt uns, was wir nicht gewusst,
in süßen Stunden her:
Die Wahrheit aus der reinsten Quell
und Jesu Liebe klar und hell;
man lehrt uns lieben, aufwärts schaun
und auf den Herrn vertraun.

Ref.: Singet, dass es laut erschallt
und Erd und Himmel widerhallt:

Hosianna, Hosianna,
Hosianna sei dem Gotteslamm.

2) Wir danken, liebe Lehrer, euch
für eure Sorg' und Müh'!
Ihr führt uns zu dem Himmelreich
in unsrer Jugend früh.
Und zieh'n wir aus dem Vaterhaus
einst in die weite Welt hinaus,
so führ' uns euer treuer Rat
stets auf dem Lebenspfad.

3) Wie schön ist's doch, wenn wir geschart
um unsern Prediger,
wie junge Lämmer fein und zart
um ihren Hirten her!
Wir hören seine Stimme gern
und folgen mit ihm unserm Herrn.
Wie wird's erst in dem Himmel sein!
O Herr, bring uns hinein!

Text: Ernst Heinrich Gebhardt (1869)
Melodie: Bremen (1869)